

Dresdner Journal.

Berantwortlicher Redacteur: Hofrath J. G. Hartmann in Dresden.

Insertionsannahme auswärts: Leipzig: Fr. Brunschwiler, Commissionär des Dresdner Journals; ...

Dresden, 2. Juni.

Ueber die Auffassung, welcher der Thronwechsel in Konstantinopel in den maßgebenden Kreisen der österreichischen Hauptstadt begegnet, erhalten wir von unserm wohlunterrichteten Wiener Correspondenten die nachstehenden Mittheilungen:

Wien, 31. Mal. Der Thronwechsel in Konstantinopel hat, wie begrifflich, die Vermittelnde Action der Mächte vorläufig zum Stillstande veranlaßt. Man wird den weiteren Verlauf abwarten, ehe man Stellung nimmt. ...

Dienstagssitzung des Unterhauses von ihm mitgetheilt, sei ihm nicht zugegangen.

Disraeli fuhr dann fort: Er habe zwar, während er der heutigen Sitzung des Unterhauses bereits beigewohnt, ein Telegramm aus Konstantinopel erhalten; dasselbe enthalte aber Nichts, was das Haus interessieren könne, außer etwa, daß Alles ruhig und daß die muslimanische Bevölkerung mit der Lage der Dinge zufrieden sei. ...

auch bei der königlichen Lotteriedarlehenskasse in Leipzig erhoben werden können.

Dresden, den 1. Juni 1876. Der Landtagsauschuss für Verwaltung der Staatsschulden. Pfostenbauer.

Nichtamtlicher Theil.

Uebersicht.

Telegraphische Nachrichten. Zeitungsgeschichte. (Franken'sche Blätter. - Nord.) Tagesgeschichte. (Dresden. Berlin. München. Braunschweig. Wien. Kopenhagen.) Dresdner Nachrichten. Vermischtes. Statistik und Volkswirtschaft. Feuilleton. Inzerate. Tageskalender.

Beilage.

Börsennachrichten. Telegraphische Bitterungsberichte. Inzerate.

Telegraphische Nachrichten.

Wien, Donnerstag 1. Juni, Abends. (B. Z. D.) Wie die „Presse“ meldet, soll der österreichisch-ungarische Generalconsul in Belgrad, Fürst Brede, im Auftrag des Grafen Andraffy gegen das von der serbischen Regierung ertheilte Honorarium Protest eingelegt haben.

Berlin, Donnerstag, 1. Juni, Abends. (B. Z. D.) Die Deputirtenkammer hat heute die Wahl des Prinzen Jérôme Napoleon für gütig erklärt und sodann die Beratung des Gesetzentwurfs, betreffend die Ertheilung der akademischen Grade, begonnen.

Neapel, Donnerstag, 1. Juni, Vormittags. (B. Z. D.) Wie die hiesigen Journale melden, ist Befehl zur Aushebung der Freigatten „Terribile“ und „Caribide“ erlassen worden. Admiral Martini übernimmt den Oberbefehl über das in Karant befindliche Panzergeschwader. Letzteres ist angewiesen, sich zur Abfahrt nach dem Orient bereit zu halten.

London, Donnerstag, 1. Juni, Nachts. (Tel. d. Dresdn. Journ.) In der heutigen Sitzung des Oberhauses erklärte auf eine Anfrage des Lords Stratheden der Staatssecretär des Aussen, Carl Derby: Die Antwort Englands auf die Vorschläge der Nordmächte könne noch nicht mitgetheilt werden, weil dieselben der Pforte noch nicht mitgetheilt worden sind. ...

Das Oberhaus vertagte sich hierauf bis zum 13. d. Mts.

Im Unterhause erklärte der Premier Disraeli auf eine Anfrage des Marquis of Hartington, eine weitere materielle Information über die Vorgänge in Konstantinopel, außer der bereits in der

London, Freitag, 2. Juni. (Tel. d. Dresdn. Journ.) Die „Times“ meldet aus Cadix vom gestrigen Tage, daß die spanische Flotte mit Ausnahme der Schiffe in den biscayanischen und cubanischen Gewässern den Befehl erhalten hat, sich der englischen Mittelmeerflotte anzuschließen.

Konstantinopel, Donnerstag, 1. Juni, Abends. (B. Z. D.) Heute wurde bei der hohen Pforte ein kaiserliches Rescript verlesen.

In diesem Rescript wird die Beibehaltung des gegenwärtigen Cabinets ausgesprochen und angeordnet, daß der Sultan zu Gunsten des Staates 60,000 Deuel aus der Gülle und Sämmlische aus den Privatgütern der Krone kassirenden Einnahmen überläßt. ...

Konstantinopel, Freitag, 2. Juni. (Tel. d. Dresdn. Journ.) Der Minister des Aussenwärtigen hat an die Vertreter der Pforte im Auslande folgendes telegraphirt:

Nachdem über das Schicksal des abgelehnten Memoranden höchstwillige Berichte verbreitet worden sind, beziehe ich mich, dieselben formell zu benennen und Ihnen gleichzeitig den Inhalt mitzutheilen. ...

Das fünfundsiebenzigjährige Jubiläum des Generalintendanten der Königl. Schauspiele Herrn v. Hülken wurde am 1. Juni im Concertsaal des Königl. Opernhauses zu Berlin feierlich begangen. ...

Zur Anknüpfung an die von uns mitgetheilten deutschen und österreichischen Zeitungstimmen lassen wir heute zunächst die Äußerungen einiger französischen Blätter folgen. Wenn man nach der Sprache des „Moniteur“ urtheilen will, welcher angeblich in nahen Beziehungen zum Herzog Decazes steht, so scheint das Verlangen im französischen Ministerium des Aussenwärtigen eine unangenehme Ueberraschung herbeizuführen zu haben. ...

Die Folgen des türkischen Thronwechsels, sagt der „Moniteur“, lassen sich unmöglich sofort vorhersehen. Man muß jedoch hoffen, daß die neue Bewältigung nicht das Verschwinden der Mächte bedeuten wird, und wir wollen noch auf eine friedliche Lösung rechnen. ...

Nachdem der Intendant v. Perfall aus München ein Hoch auf den Kaiser ausgebracht, schloß die Feier, und die weitaus zum größten Theile aus den Mitgliedern der Kunst und Literatur bestehende Festversammlung trennte sich, um gegen 3 Uhr zum Diner im „Kaiserhof“ sich wieder zu vereinigen. ...

Der öffentlichen Feier im Concertsaal war in der Wohnung des Jubilars eine Begrüßung durch die Deputation des Bühnenvereins v. Perfall von München, Gustav v. Püllig von Karlsruhe, v. Loth von Weimar, Tempelky von Koburg-Gotha veranlassen, die dem Jubilär ein seltenes Geschenk überreichte. ...

Abonnementpreise: Ausserhalb des deutschen Reiches tritt Post- und Stempelzuschlag hinzu. ...

Amtlicher Theil.

Seine Majestät der König haben den an Stelle des Herrn v. ...

Bekanntmachung.

Die königliche Regierung der Einlösung der vom ...

Finanzministerium.

v. Friesen. v. Brühl.

Bekanntmachung.

Die Verlosung königlich sächsischer Staatspapiere betreffend.

Die öffentliche Verlosung ...

ber in den Jahren 1852, 1855, 1858, 1859, 1862, 1866 und 1868 ...

ber in den Jahren 1869 ...

ber in den Jahren 1871 ...

ber in den Jahren 1872 ...

ber in den Jahren 1873 ...

ber in den Jahren 1874 ...

ber in den Jahren 1875 ...

ber in den Jahren 1876 ...

ber in den Jahren 1877 ...

ber in den Jahren 1878 ...

ber in den Jahren 1879 ...

ber in den Jahren 1880 ...

ber in den Jahren 1881 ...

ber in den Jahren 1882 ...

ber in den Jahren 1883 ...

ber in den Jahren 1884 ...

ber in den Jahren 1885 ...

ber in den Jahren 1886 ...

ber in den Jahren 1887 ...

ber in den Jahren 1888 ...

ber in den Jahren 1889 ...

ber in den Jahren 1890 ...

ber in den Jahren 1891 ...

ber in den Jahren 1892 ...

ber in den Jahren 1893 ...

ber in den Jahren 1894 ...

ber in den Jahren 1895 ...